

# Hofnachfolge

55571 Odernheim Rheinland Pfalz, Deutschland

## Beschreibung

Der landschaftlich traumhaft schön gelegene Bio-Betrieb Bannmühle hat derzeit schwerpunktmäßig Obstbau, Kelterei-Lohnmostbetrieb, Grünland mit Rindfleischerzeugung und einen Hofladen. Wir bewirtschaften insgesamt ca. 85 ha.



Unsere 45-köpfige Glanrind-Herde weidet ganzjährig draußen auf 45 ha Grünland, 10ha Acker (derzeit Ackerfutter). Wir haben 3 ha Tafelobst (Kühllager vorhanden) und 10 ha Mostobst dazu weitere Baumkulturen. Diese Früchte und ein wenig Zukauf werden in der eigenen Kelterei gepresst und abgefüllt. Zusätzlich verarbeiten wir auch für andere Biobetriebe und Streuobstinitiativen.

In der Bewirtschaftung nehmen Agroforst, ganzheitliches Weidemanagement, Kompostbereitung eine immer größere Rolle ein. Zusätzlich zur Rinderbeweidung auf den Agroforstflächen integrieren wir ein Hühnermobil. Als Grundlage dafür nutzen wir keyline-Planung, so gehört der Betrieb zu den innovativen, umfassenden, bestehenden Betrieben, die sich in besonders vielfältiger und komplexer Weise zu aufbauender, regenerativer Landwirtschaft weiter entwickeln wollen. Daher bestehen auch mehrere Kooperationen zu Forschungsvorhaben von Hochschulen.



Unsere Produkte vermarkten wir im eigenen Hofladen, einem Verkaufsautomaten, und über eine Vermarktungsgemeinschaft. Außerdem beliefern wir Restaurants, Biohöfe und Bioläden in der Umgebung.

Wir sind derzeit Mitglied bei:

Bioland, SooNahe, Ökomarktgemeinschaft Saar-Pfalz-Hunsrück, Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau, DeFAF e.V., Demonstrationsbetriebe Agroforst (in Gründung), Lernortbauernhof (ruht derzeit)

Die Landwirtschaft der Bannmühle soll mit Wohn-, Wirtschaftsgebäuden, Flächen und Inventar langfristig verpachtet werden.

## Standort / Lage

Der Hof liegt am Ortsrand von Odernheim am Glan. Odernheim hat 2000 Einwohner, Kindertagesstätte, Grundschule, ist sehr gut mit dem Bus zur Bahn nach Bad Kreuznach und Rhein-Main angeschlossen



## Wohngebäude / Wohnsituation

Die Hofstelle ist eine alte Mühle in der Nordpfalz, auf der weitere Betriebe und Menschen angesiedelt sind (7 Wohneinheiten, Gästezimmer, Seminarhaus, SOLAWI, Klein-Wasserkraft-Anlage). Hier besteht Wohnmöglichkeit.

## Wirtschaftsgebäude

500m<sup>2</sup> Scheune, weitere Scheunen für Maschinen Unterstand, Apfelkühlhaus, Frosterhaus, Kelterei, Flaschenlager, 50m<sup>2</sup> Hofladen zzgl. Kühlzelle, Nebenflächen und Räumen, Fleischkühlhaus, Zerlegeraum, Eierpackstelle, mehrere Weideunterstände

## Landwirtschaftliche Nutzfläche

Ein Teil des Landes 10ha liegt am Hof, ein größerer Block ca. 40 ha in 500m Entfernung, ein 11 ha Block in 1500m Entfernung. Der Rest ist rheinlandpfalz-typisch parzelliert.

## Perspektivische Nutzungsmöglichkeiten des Betriebes

Es gibt viel Gestaltungsspielraum für die Umsetzung eigener Ideen und Zukunftsmöglichkeiten.

## Sonstiges



Hier wurde jetzt viel dargestellt was bisher war. Das muss nicht so bleiben! Humusaufbau und Biodiversität sind uns so wichtig, dass das die Prämisse auch Deiner/Eurer



Bewirtschaftung sein sollte. Ob aber andere Kulturen oder andere Tierarten für Dich/Euch wichtiger sind, das liegt in Eurem Ermessen.

Eine einschlägige Ausbildung oder Studium mit Berufserfahrung helfen sicher einen so großen und doch kleinen und vielfältigen Betrieb in den nicht einfachen Zeiten in die Zukunft zu führen.

Die Landwirtschaft und evtl. Hofladen können Teil der weiteren Aktivitäten auf der Bannmühle sein. Gästezimmer, Veranstaltungsort, Wohnprojekt, Seminarhaus und was noch neu dazu kommen mag

## **Art des landwirtschaftlichen Betriebes**

Aktiver landwirtschaftlicher Betrieb

Zur Verpachtung

Bewirtschaftungsart ökologisch (zZt. Bioland)

Landwirtschaftliche Nutzfläche

Gesamt: 85 ha (65ha Eigentum)

Ackerland: 15 ha (derzeit Obst oder Ackerfutter)

Grünland: 55 ha

Brache: 8 ha

Wald: 7 ha

Sonderkulturen: 15 ha Äpfel, Kirschen, Holunder, Trauben, Birnen, Quitten, Aronia, Walnüsse, Maronen,

Mutterkühe 20, Jungvieh Rinder, Bullen Ochsen 25

Legehennen 150

Form der Übergabe: Verpachtung

Kontaktdaten Herr Hans Pfeffer

Weitere Infos auf [www.bannmuehle.de](http://www.bannmuehle.de)

email: [info@bannmuehle.de](mailto:info@bannmuehle.de)